

Herr Funke stellt den Antrag zur Aufnahme der „to do“- Liste in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

Frau Roggisch teilt ihm mit, dass diese Liste nicht Bestandteil der aktuellen Tagesordnung ist und die noch offenen Punkte derzeit strittig sind.

Die „to do“ – Liste wird unter Anfragen und Anregungen im öffentlichen Teil der Sitzung besprochen.

Zur Tagesordnung in vorliegender Form werden keine weiteren Änderungsanträge gestellt.

Die Tagesordnung wird mit **9 Ja-Stimmen einstimmig bestätigt**.

zu 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 29.03.2021

Zur Niederschrift (Öffentlicher Teil) der letzten Sitzung vom 29.03.2021 werden keine Änderungsanträge gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 10
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	9
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

zu 4 Vorstellung Baumkataster

Frau Heller stellt dem Gemeinderat anhand einer Bildschirmpräsentation das Baumkataster vor und informiert über die Anzahl der aufgenommenen Bäume (Zeitraum Okt./Nov. 2019), die vorgefundenen Baumarten, die Verteilung der Altersstruktur, die Vitalität (Zustand) und die zu erwartende Verkehrssicherheit. Das Baumkataster wurde nach den Richtlinien der Forschungsgesellschaft für Landschaftsbau und Landesentwicklung erstellt.

zu 5 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

zu 6 Beschluss zur Haushaltssatzung 2021 Vorlage: BV-LH/0661/2021

Beschluss zur Haushaltssatzung 2021 Vorlage: BV-LH/0661/2021

Zum Tagesordnungspunkt übergibt die Bürgermeisterin das Wort an den Mitarbeiter der Kämmerei, Herrn Schinke.

Herr Schinke, stellvertretend für Frau Sonntag, erläutert den vorliegenden Haushaltsplanentwurf. Insbesondere geht er die eingearbeiteten Festlegungen des Gemeinderates im Ergebnis der 1. Haushaltsplanberatung ein. Vor Beginn der eigentlichen Plandiskussion weist er noch darauf hin, dass das im Vorbericht auf Seite 4 aufgeführte vorläufige Rechnungsergebnis für 2020 einen Berechnungsfehler enthält und entsprechend zu korrigieren ist. Dabei ist die Summe der vorläufigen Erträge mit 1.447.493 €, die Summe der vorläufigen Aufwendungen mit 2.902.651 € und somit das vorläufige Ergebnis mit – 1.445.158 € auszuweisen.

Im Rahmen der sich anschließenden Diskussion zum Haushalt 2021 kommt es zu der Festlegung, den veranschlagten Investitionszuschuss an die Verbandsgemeinde im Bereich der Freiwilligen Feuerwehr auf die Bezuschussung von 3 investiven Maßnahmen zu beschränken. Im Einzelnen handelt es sich dabei um den Anbau eines Sozialtraktes am Gerätehaus der OFW in Heinrichsberg (197,5 T€), den Erwerb eines Kärchers (4,0 T€) sowie den Erwerb einer mobilen Staustufe (1,3 T€). Der ursprüngliche Haushaltsansatz von 208.600,- € ist somit auf 202.800,- € anzupassen.

Ein weiterer Diskussionspunkt ist die Veranschlagung der Kosten für 2 Vorhaben im Bereich des Gehwegbaus. Es wird vorgeschlagen, die ursprünglich für 2022 vorgesehenen Maßnahmen zum Ausbau des Gehweges Umfassungsstraße einschließlich Erneuerung der zugehörigen Beleuchtung im OT Heinrichsberg mit 150.000,- € sowie die Erneuerung des Gehweges in der Dorfstraße im OT Ramstedt mit 200.000,- € bereits in den Haushaltsplan 2021 aufzunehmen. Damit würde die Möglichkeit bestehen, die vorgenannten Baumaßnahmen mit dem erwarteten Breitbandausbau in den einzelnen Ortslagen zu koordinieren. Die entsprechenden Haushaltsansätze sind mit einem Vermerk zu versehen, welcher die Mittel in Abhängigkeit vom Beginn des Breitbandausbaus in den betreffenden Bereichen sperrt.

Dieser Vorschlag findet die mehrheitliche Zustimmung der Gemeinderatsmitglieder. Nach Beendigung der Diskussion ergeben sich somit nachfolgende Veränderungen auf den betroffenen Produktsachkonten:

Finanzhaushalt:

<u>Produkt</u>	<u>Sachkonto</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Änderung</u>
126100 € Freiwillige Feuerwehr	53122000 (S) (Hilfskonto)	Zuweisungen f. Investitionen Verbansgemeinde	- 5.800,-
541100 Gemeindestraßen	04210000 (S)	baul. Anlagen des Infra- strukturvermögens	+ 350.000,- €

Hieraus ergeben sich im § 1 der Haushaltssatzung folgende Veränderungen:

- unter Punkt 2d erhöht sich der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitions-
tätigkeit von 614.800,- € um 344.200,- € auf 959.000,- €.

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 10.05.2021 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 einschließlich Bestandteile und Anlagen mit den vorgenannten Änderungen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 10
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder: 9
Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 2
Stimmenthaltungen: 0

**zu 7 Einrichtung einer Tempo-30-Zone
Vorlage: BV-LH/0662/2021**

Nach hitziger Diskussion über die Errichtung einer Tempo-30-Zone für die gesamte Ortslage Loitsche kommen die Gemeinderäte zu folgender Einigung:

Beschluss:

Einrichtung einer Tempo-30-Zone in der Ortslage Loitsche

Der Gemeinderat beschließt

die Einrichtung einer Tempo-30-Zone in der gesamten Ortslage Loitsche.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 10
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder: 9
Ja-Stimmen: 4
Nein-Stimmen: 2
Stimmenthaltungen: 3

zu 8 1. Änderung der Friedhofssatzung der Gemeinde Loitsche- Heinrichsberg Vorlage: BV-LH/0647/2020

Der Gemeinderat legt folgende Gebühren für die einzelnen Positionen des kirchlichen Friedhofs des Ortsteils Loitsche, dessen Verwaltung die Gemeinde Loitsche-Heinrichsberg übernommen hat, fest:

- | | |
|----------------------------------|----------|
| • Erdeinzelreihengrab | 350,00 € |
| • Erdeinzelwahlgrab | 450,00 € |
| • Erddoppelwahlgrab | 800,00 € |
| • Kindergrab bis 5 Jahre | 80,00 € |
| • Urnenwahlgrab 2er | 300,00 € |
| • Urnengemeinschaftsanlage (UGA) | 600,00 € |
| • Teilanonyme UGA | 600,00 € |
| • Anonyme UGA | 500,00 € |
| • Urne auf bestehende Grabstätte | 70,00 € |
| • Trauerhalle (je Ortsteil) | 120,00 € |

Die Liegezeit wird auf 20 Jahre festgeschrieben und kann bei Bedarf verlängert werden (diese Möglichkeit gilt nicht bei Erdeinzelreihengräbern).

Auch bei der Urnengemeinschaftsanlage wird die Liegezeit für zukünftige Bestatungen auf 20 Jahre festgelegt. Diese galt vorher auf Dauer (unbegrenzt).

Bei der Urnengemeinschaftsanlage wird die Grabstelle für die Liegezeit von 20 Jahren gekauft. Die Gedenkplatte ist hier nicht inklusive. Die Gebühren für die teilanonyme UGA beinhalten die Pflege der Grünfläche, die Grabstelle und die Tafel. Die Gravur auf der Tafel ist nicht inklusive.

Die Einebnung ist auszugliedern. Hier hat der Nutzungsberechtigte selbst Sorge zu tragen.

Festlegung:

Das zuständige Amt wird um Bearbeitung gebeten.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die 1. Änderung der Friedhofssatzung der Gemeinde Loitsche-Heinrichsberg mit den vorgenannten Änderungen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 10
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**zu 9 Zulässigkeit Ausweisung weiteres Baugebiet an der Stendaler Straße,
Planungsziel Mischgebiet
Vorlage: MV-LH/0655/2021**

Da bereits zum wiederholten Male ernsthaftes Interesse an Bauvorhaben in genannter Lage geäußert wurde, wird die Diskussion zur Mitteilungsvorlage MV-LH/0655/2021, welche die Zulässigkeit der Ausweisung eines weiteren Baugebietes an der Stendaler Straße mit dem Planungsziel der Errichtung eines Mischgebietes, zum Inhalt hat, auf die nächste Gemeinderatssitzung am 07.06.2021 verschoben.

Festlegung:

Herr Funke vom Büro für Stadt-, Regional- und Dorfplanung, Irxleben sowie Herr Meseberg als Bauamtsleiter sind zu der Sitzung einzuladen!

Des Weiteren wird von den Gemeinderäten, wie auch in der letzten Sitzung vom 29.03.2021 gefordert, Kartenmaterial angefordert, aus dem ersichtlich wird, welche Flächen zur Bebauung geeignet wären.

Festlegung:

Das zuständige Amt wird dies bezüglich um Zuarbeit bis zur nächsten Sitzung am 07.06.2021 gebeten.

zu 10 Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen

Die Bürgermeisterin gibt die Beschlüsse aus dem öffentlichen Teil der letzten Sitzung vom 29.03.2021 bekannt.

zu 11 Anfragen und Anregungen

Herr Rosenbohm weist darauf hin, dass der Eckbereich Friedrichstraße / Bahnhofstraße im Ortsteil Loitsche vor Ort geprüft werden sollte, da sich hier mehrere Ölspuren eines defekten Staplers befinden.

Festlegung:

Das zuständige Amt wird um zeitnahe Prüfung vor Ort gebeten.

Weiterhin merkt er an, dass die Gosse vor der Kindertagesstätte im Ortsteil Loitsche gereinigt werden muss (Bürgerinitiative), da hier eine starke Verschmutzung vorliegt.

Festlegung:

Das zuständige Amt wird mit der Bearbeitung beauftragt.

Herr Funke stellt die Frage nach den Terminen für die nächsten Gemeinderatsitzungen.

Die Bürgermeisterin beantwortet die Frage insoweit, dass Sie aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie keine festen Termine benennen kann, da Sie keinen Einfluss auf das Infektionsgeschehen hat und deshalb von Sitzung zu Sitzung entscheidet.

Herr Rosenbohm verweist auch auf die Lagersituation der Feuerwehr im Ortsteil Loitsche. Hier gibt es langsam Platzprobleme durch zwischengelagerte Rollcontainer anderer Feuerwehren der Verbandsgemeinde.

Herr Jagodzinski stimmt der Aussage zu.

Hauptsächlich wird befürchtet, dass durch den Landkreis angestrebter Katastrophenschutz die Kapazität an Lagerfläche überschritten wird.

Herr Jagodzinski erkundigt sich bei der Bürgermeisterin nach dem aktuellen Stand der Baumaßnahme für das Breitbandnetz (Kanalbau) in der Ortslage Heinrichsberg.

Frau Roggisch teilt mit, dass das Breitbandkabel im Zuge der Baumaßnahme des Kanalbaus bereits verlegt wurde und nun nur noch auf die Firma, die die Hausanschlüsse legt, gewartet werden muss. Im Anschluss werden die Flächen wieder geschlossen.

Herr Schmette merkt an, dass es einen zusätzlichen Impftermin für die Altersgruppen 70 bis 80 gibt. Dieser findet am 17.05.2021 im Volkshaus in Colbitz statt. Termine können telefonisch unter der auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Elbe-Heide angegebenen Rufnummer erfragt werden.

zu 14 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Es wurden keine Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefasst.

zu 15 Schließung der Sitzung

Die Bürgermeisterin bedankt sich für die Aufmerksamkeit und schließt die Sitzung 21:18 Uhr.

Bettina Roggisch

Sylvi Klein

f.d.Richtigkeit